

[12380.] **Zu Inseraten**
empfehle ich die Umschläge von:
Neubert's Gartenmagazin. Aufl. 6000.
Littrow, Wunder. Suppl. Atlas. Cont.
2000.
Breymann's Bauconstructionslehre. Lie-
ferungs-Ausg. Aufl. 4000.
Schmidlin's popul. Botanik. Cont. 1000.
Ich berechne die durchlaufende Petitzeile
mit 3 Ngr., bei Breymann (in 4.) mit 5 Ngr.
Beilagen berechne ich pr. 1000 mit 2 s.
Stuttgart. **Gustav Weisse.**

Kölnische Zeitung.

[12381.] Auflage 17,000.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder
Raum $2\frac{1}{2}$ Sgr.; sog. Reclamen pro Zeile
 $7\frac{1}{2}$ Sgr.
Die Kölnische Zeitung findet, vermöge
ihrer Richtung und journalistischen Be-
deutung, weit über die Grenzen Preußens
und des engeren Deutschlands hinaus in
gebildeten Classen einen umfassenden Leser-
kreis und bietet somit, namentlich für
literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames
Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Be-
sorgung von Inseraten in die Kölnische
Zeitung eine ganz besondere Aufmerksam-
keit und stellt die Beträge denjenigen Hand-
lungen, welche offenes Conto bei ihr haben,
in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
in Köln.

[12382.] Inserate sind von ganz außerordent-
lichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger

für
Thüringen, Franken und Voigtland
(Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera),
allgemein verbreitetes Anzeigebblatt für die
thüringischen Gesamtstaaten, zugleich of-
ficielles Organ vieler forst- und landwirth-
schaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und
Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile
1 Ngr.
Preis. **Otto Henning's Verlag.**

[12383.] Zu Inseraten empfehle ich das in
meinem Verlage jährlich in 10 Hefen erschei-
nende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor W. Lang-
bein.
Insertionsgebühren 2 Sgr. pro Petitzeile. Bei-
lagegebühren bei 300 Auflage 1 s.
Da das Archiv fast von sämtlichen Gym-
nasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden u.
gehalten wird und in Bezirken monatlang
circulirt, so werden Inserate von gutem Er-
folg sein.
Stettin, 1866.

Th. von der Nahmer.

Zu literarischen Ankündigungen
[12384.] empfehle ich nachstehende bei mir
erscheinende Zeitschriften:

**Allgemeine land- und forstwissenschaftliche
Zeitung.** (Auflage 1300, wöchentlich 1
Nummer.) Zeile 2 Ngr.

**Germania. Vierteljahresschrift für deutsche
Alterthumskunde.** (Auflage 400, viertel-
jährlich 1 Hest.) Zeile 2 Ngr.

Oesterr. militärische Zeitschrift. (Auflage
5000, monatlich 2 Hefte.) Zeile 2 Ngr.

**Mittheilungen des k. k. oesterr. Mu-
seums für Kunst und Industrie. Monat-
schrift für Kunst und Kunstgewerbe.**
(Aufl. 600.) Zeile 2 Ngr.

**Vierteljahresschrift des Central-Vereines
deutscher Zahnärzte.** (Auflage 400, vier-
teljährlich 1 Hest.) Zeile 2 Ngr.

Zeitschrift für die oesterr. Gymnasien.
(Auflage 500, monatlich 1 Hest.) Zeile
2 Ngr.

Ich stelle die Inserate in Jahresrechnung,
Beilagen berechne ich billigt.
Wien. **Carl Gerold's Sohn,**
Verlagsbuchhandlung.

[12385.] Die
Breslauer Morgenzeitung,
Auflage 15,000 Exempl.,

das gelesenste Blatt Schlesiens, empfiehlt sich
durch seine außerordentlich große Verbreitung
zu Insertionen aller Art.

Preis der $\frac{1}{4}$ spaltigen Petitzeile $1\frac{1}{2}$ Sgr.
Die Exped. der Bresl. Morgenzeitung.
Breslau, Herrenstraße Nr. 30.

[12386.] Die
Dorfzeitung

in Hildburghausen ist das im mittleren Deutsch-
land gelesenste Volksblatt. Sie ist zugleich das
Haupt-Anzeigebblatt

in sämtlichen sächsischen Ländern, den Schwarz-
burg'schen Fürstenthümern, dem angrenzenden
Preußen (Henneberg) und Bayern, in Hessen,
Voigtland u. für Behörden und Private.

Die Inserate sind von entschiedenem Er-
folge, da die Dorfzeitung in die verschie-
densten Kreise gelangt und viele Localblät-
ter erstet.

Für die Herren Collegen empfiehlt sich na-
mentlich das Anzeigen populärer Schrif-
ten jeder Art.

Preis pro Zeile 2 Ngr. Bei größeren oder
oft wiederholten gef. Aufträgen entsprechender
Rabatt.

Hildburghausen.
Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

[12387.] Inserate
in
**Montzel und v. Longorke's
landwirthschaftlichen
Hülf- und Schreib-Kalender
auf das Jahr 1867**

werden bis Mitte Juli erbeten. Preis der
Nonpareillezeile $7\frac{1}{2}$ Sgr.
Berlin.

Wiegandt & Hempel.

[12388.] Das
Breslauer Handelsblatt

unter Redaction des Herrn
Dr. jur. Kompe,

Syndicus der Breslauer Handelskammer und Börse,
einziges Organ für die Handels-Interes-
sen in den Provinzen Schlesien und
Posen,

empfeht sich durch seine ausgedehnte Ver-
breitung in den kaufmännischen und land-
wirthschaftlichen Kreisen zu Insertionen
aller Art. Preis für die dreigespaltene Petit-
zeile $1\frac{1}{2}$ Sgr.

**Die Expedition des Breslauer Handels-
blattes.**

Breslau, Herrenstraße Nr. 30.

Steffens Volkskalender für 1867

[12389.] wird im Laufe des August d. J. in
einer Auflage von mehr als 30,000 Exemplaren
ausgegeben werden. Bei der großen Verbrei-
tung unseres Kalenders in allen Schichten des
deutschen Volkes dürften

Inserate

in demselben gewiß von Erfolg begleitet sein.
Wir berechnen die gespaltene Nonpareille-
zeile oder Raum mit 4 Sgr. und gewähren bei
einer halben oder ganzen Seite 25% Rabatt.
Ihre Aufträge wollen Sie uns gef. bis spätes-
tens 15. Juli d. J. zugehen lassen.

Berlin, im Juni 1866.

Louis Gerschel Verlagsbuchhandlung.

= **Inserate für das 2. Heft der „In-
ternationalen Revue“** betreffend. =

[12390.] Inserate für das 2. Heft der Internatio-
nalen Revue erbitte ich bis längstens Ende
Juni.

Dieses Heft wird in sehr starker Auflage
circuliren.

Wien. **Arnold Hilberg's Verlag.**

[12391.] Inserate
für den

Boten aus dem Riesengebirge

(Auflage 5800),

Zeile à $1\frac{1}{2}$ Sgr., werden von uns pünktlichst
besorgt. Von den Insertionsbeträgen tragen
wir je nach Uebereinkunft einen Theil der
Kosten in laufender Rechnung. Für den Ver-
lag der Inserataufgeber verwenden wir uns
ganz besonders. Bei Inseraten in Breslauer
Blätter ersuchen wir um gefällige Mitauffüh-
rung unserer Firma.

M. Rosenthal'sche Buchhandlung
(Julius Berger) in Hirschberg.

Breslauer Zeitung.

Auflage 5600.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 s.;
Insertionspreis für die 5theilige
Petitzeile $1\frac{1}{2}$ Sgr.

[12392.] Die große, fortdauernd steigende Verbrei-
tung der Breslauer Zeitung in den wohlhaben-
den, namentlich industriellen Kreisen, nicht
nur in Breslau und Schlesien, sondern auch
in den benachbarten Provinzen, sichert geeig-
neten Inseraten den erwünschtesten Erfolg.
Breslau. **Eduard Trewendt.**